



THE ANAM



Grünes Gewissen, soziales Engagement

The Anam bringt Kinder zum Lachen und Mütter zum Kochen

Vietnams führendes Fünf-Sterne-Resort erfüllt nicht nur Standards in Sachen Nachhaltigkeit, mit seinem Charity Day und Mama Cooking begegnet The Anam auch sozialen Fragen

München / Vietnam, 17. September 2019 – Seit seiner Eröffnung im April 2017 stellt sich das Fünf-Sterne-Resort The Anam nördlich von Cam Ranh in den Dienst der guten Sache, denn in einem Reiseland wie Vietnam kann schon die kleinste Geste der Menschlichkeit einen großen Unterschied machen. Mit dem alljährlichen Charity Day setzt das Management des Strandresorts ein Zeichen der Hoffnung. In diesem Jahr wird der Tag zum dritten Mal begangen, wenn Mitarbeiter des Resorts erneut drei Grundschulen mit insgesamt 200 Kindern im Bezirk Tan Son besuchen – vollbepackt mit Essen, Kleidung, Schulbedarf und Büchern, die sie als segensreiches Neujahresgeschenk erhalten.

Nicht nur als Pate, auch als bedeutender Arbeitgeber in der Region wird The Anam seiner sozialen Verantwortung gerecht. Dazu gehört, dass 496 der aktuell 500 Stellen von einheimischen Kräften besetzt werden. Unter ihnen etwa fünf ungelernete, doch außerordentlich talentierte Mütter von Angestellten, die dank ihrer exzellenten Kochkünste ein Zubrot verdienen. Im Rahmen des beliebten Mama Cooking bereiten sie jede Woche authentisch vietnamesische Gerichte nach alten Familienrezepten zu, die Gästen wertvolle Einblicke in die traditionelle Küche und Esskultur des Landes gewähren.

Angestellte des The Anam profitieren aber auch anderweitig, beispielsweise von einem kostenfreien Shuttleservice, der fahrplanmäßig zwischen Nha Trang und ihrem Arbeitsplatz verkehrt. Und sollte die Situation einmal besonders prekär sein, dann übernimmt das Resort auch Schulgebühren für sein Personal, um den Zugang zu Bildung für den Nachwuchs der Mitarbeiter sicherzustellen.

In Anbetracht der lokalen Kunstszene hat das The Anam das Artist-in-Residence-Programm für die Schöngelster unter seinen Gästen entwickelt. Durch Kunsttouren, die das Hotel organisiert, wurde das Interesse an den Künstlern vor Ort immer größer, so dass diese nun regelmäßig eingeladen sind, rund um den Infinity Pool des Luxusresorts den Pinsel zu schwingen. Interessierte Vietnam-Urlauber können dabei den Malern über die Schulter schauen und mit ihnen über ihre Werke und ihre Inspiration sprechen.

Zum menschlichen Aspekt gesellt sich ein bewusster Umgang mit natürlichen Ressourcen. So werden alle Grünflächen des Resorts dank ausgeklügeltem Abwasserreinigungssystem umweltschonend bewässert, der



THE ANAM

Einsatz von Plastik ist auf das Nötigste beschränkt und zur Vermeidung langer Transportwege setzt das Management auf lokale Zulieferer. Die Güte der frischen Produkte macht das The Anam besonders stolz, denn diese stammen überwiegend von regionalen Kleinbauern, die sich nicht nur auf den Anbau einiger weniger Obst- und Gemüsesorten spezialisiert haben, sondern auch den strengen Kriterien des Großabnehmers genügen. Zu den wichtigsten Vorgaben zählt der Verzicht auf Pestizide, Schädlinge werden stattdessen von Laufenten und Hühnern vertilgt. Den Rekord für den kürzesten Transportweg hält im The Anam übrigens die Kokosnuss. Die exotischen Steinfrüchte in Bio-Qualität stammen nämlich von den über 3.000 Kokosnusspalmen, die auf dem weitläufigen Resortgelände wachsen. Weitere Informationen unter www.theanam.com.

Über The Anam

Eine Reise in die koloniale Vergangenheit Vietnams – das ist The Anam. Das junge Fünf-Sterne-Resort liegt nördlich von Cam Ranh an einer der schönsten Buchten des Landes. Massentourismus ist hier ein Fremdwort und dschungelbedeckte Berge bilden die Kulisse für die endlosen weißen Sandstrände. The Anam ist der Inbegriff eines tropischen Strandresorts mit Elementen landestypischer Bauweise. Das Resort bietet 136 Zimmer und Suiten sowie 77 Villen, unter anderem acht zweistöckige Ocean View Pool Villen mit drei Schlafzimmern, großzügigem Wohnbereich, Privatpool und Meerblick, zwei Spa Hill Villen sowie zwei Two-Bedroom Spa Villen, 19 weitläufige Pool View Villen mit separatem Wohnbereich und zwei Private Pool Villen mit eigenem Spa, jeweils mit Zugang zum Garten oder mit Balkon. So vielfältig die Unterkünfte, so einheitlich ist das Innendesign: Der elegante Kolonialstil weckt Erinnerungen an die Geschichte des Landes. Umgeben von einer weitläufigen Gartenanlage fügt sich das Resort still in die Umgebung ein und liegt direkt am hoteleigenen Privatstrand. In den Restaurants und Bars wird ein Mix aus vietnamesischer und europäischer Küche serviert. Das The Anam Spa, drei großzügige Poollandschaften, Fitnessräume, Wasseraktivitäten, 3D-Kino und der Yoga-Bereich laden zum Relaxen und Entspannen ein. Weitere Informationen auf www.theanam.com.

Seit 1. August 2019 steht The Anam unter Leitung des französischen Hoteldirektors Philippe Cavory. The Anam ist Mitglied bei Traveller Made.

Bitte beachten Sie: Die Bildrechte liegen bei The Anam. Alle Fotos dürfen nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung unter Nennung des The Anam verwendet werden. Eine kommerzielle Nutzung ist ausdrücklich untersagt.

Kontaktadresse Hotel:

The Anam
Long Beach, Northern Peninsula Cam Ranh,
Khanh Hoa, Vietnam
Tel: +84 (258) 398 949 9
info@theanam.com
www.theanam.com

Presse- und Fotoanfragen:

segara Kommunikation® GmbH
Konstanze Wachtler
Harmatinger Straße 2
D-81377 München
Telefon: +49 (89) 552 797 60
konstanze.wachtler@segara.de
www.segara.de